

## TERMINE

DATUM	THEMA
20.11.2019	Nach Klinik und Diagnose - Was benötigen Betroffene und Angehörige und was wünschen sie sich?
15.01.2020	EX-IN - Der Beitrag von GenesungsbegleiterInnen für die psychiatrische Behandlung <i>Tine Ruf, Klinikum Karlsbad-Langensteinbach</i>
18.03.2020	Macht Wahn Sinn? Zur Bedeutungssuche bei psychischer Erkrankung
06.05.2020	Resilienz für Angehörige, Betroffene und Profis <i>Petra Leer, Klinikum am Weissenhof</i>
17.06.2020	Inklusion - Was bedeutet das für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige?

**UHRZEIT:** 18:30 - 20:30 Uhr


Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie müssen nicht an jedem Termin teilnehmen.

## ORT

Gemeindepsychiatrisches Zentrum  
Wilhelmstr. 51  
74074 Heilbronn

## KONTAKT

E-Mail: [psychoseseminar-hn@web.de](mailto:psychoseseminar-hn@web.de)  
[www.psychoseseminar-heilbronn.de](http://www.psychoseseminar-heilbronn.de)



**HEILBRONNER TRIALOG**  
Gemeinsam über psychische  
Erkrankung reden



Wir laden alle Psychiatrie-Erfahrenen, Betroffenen, Angehörigen und Mitarbeiter/-innen von psychiatrischen Einrichtungen herzlich zum **TRIALOG** ein. Der Heilbronner Trialog hat sich aus dem vorausgegangenen Psychosese-minar entwickelt und öffnet sich damit bewusst für alle psychiatrischen Krankheitsbilder.

Es bleibt jedem/jeder selbst überlassen, ob er/sie regelmäßig teilnimmt oder nur sporadisch, ob er/sie sich und seine/ihre Fragen und Erfahrungen einbringt oder schweigt.

Es gibt kein Muss, nur

**REGELN DES FAIREN UMGANGS** miteinander:

- ausreden lassen
- zuhören
- ernst nehmen
- akzeptieren der unterschiedlichen Sichtweisen und Erfahrungen.

Der **TRIALOG BIETET:**

Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen, in der Psychiatrie Tätigen und Interessierten ein Forum für den gleichberechtigten offenen Austausch.

Im Trialog treffen sich alle Teilnehmer/-innen auf gleicher Ebene, um sich über Psychose- und/oder Psychatrieerfahrung auszutauschen und voneinander zu lernen.

Trialoge sind Orte **GEMEINSAMEN ERZÄHLENS** und offenen Streitens. Die gleichzeitige Anwesenheit der voneinander unabhängigen Gruppen wirkt ausgleichend, entkräftet Vorurteile und öffnet neue Perspektiven.

**VERANSTALTER**

**BIPOS**

**Weinsberger  
Hilfsverein e.V.**

**HIPE**

**LICHTBLICK**  
Recovery-Selbsthilfegruppe

Heilbronner Initiative Psychiatrie Erfahrener

**Selbsthilfegruppe Strohhalm e.V.**

**Eduard Willis Stiftung für psychisch Kranke**

**Oase e.V.**

Gruppe Angehöriger von psychisch Kranken

Mit freundlicher Unterstützung von

**zfp**

Klinikum am Weissenhof

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.